

15.09.2025 – 11:38 Uhr

EuroAirport zieht Bilanz zu den Sommerferien 2025



Am vergangenen Wochenende sind auch in den letzten Regionen rund um den EuroAirport die Sommerferien zu Ende gegangen. Aufgrund seines trinationalen Einzugsgebiets erstreckt sich die Ferienzeit jeweils über mehrere Wochen. In diesem Sommer war der Betrieb erneut intensiv: Zahlreiche Gewitter und Einschränkungen in der europäischen Flugsicherung führten zeitweise zu Verspätungen. Insgesamt blieb der Betrieb jedoch geordnet und stabil.

Hohe Nachfrage und neue Passagierrekorde

Die Sommerferien sind die am stärksten frequentierte Zeit des Jahres am EuroAirport. Besonders gefragt waren auch in diesem Jahr Destinationen im Mittelmeerraum sowie europäische Metropolen.

In der Sommerferienperiode 2025 nutzten mehr als 2,4 Millionen Passagiere den EuroAirport – ein neuer Höchstwert und rund 9% mehr als im Vorjahr. Auch im August wurden mit über 1,01 Millionen Reisenden Rekorde erreicht, und am 8. August reisten mit 36 802 Personen so viele Passagiere wie nie zuvor an einem einzelnen Tag. Trotz dieses aussergewöhnlich hohen Aufkommens blieb der Betrieb geordnet.

Auch angesichts der europaweit angespannten Lage in der Flugsicherung und temporären Kapazitätsengpässen bei

den Fluglotsen konnte der Flughafenbetrieb am EuroAirport weitgehend stabil gewährleistet werden. Die Wartezeiten an Sicherheits- und Grenzkontrollen blieben moderat. Bei den ankommenden Flügen waren die Verspätungen höher als bei den Abflügen – ein Zeichen für die effiziente Arbeit der Teams am Boden.

Massnahmen bewähren sich erneut

Die im Sommer 2024 eingeführten Massnahmen – die Slot-Koordination mit festen Zeitfenstern für Starts und Landungen sowie das ECRA-Verfahren zum Echtzeitdatenaustausch mit Eurocontrol – haben sich erneut bewährt. Sie trugen dazu bei, die Verkehrsflüsse zu stabilisieren und die Betriebsqualität für die Passagiere zu verbessern.

Tobias Markert, Direktor EuroAirport: „Die Sommerferien sind für den EuroAirport und unsere Partner stets eine besonders intensive Zeit. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit aller Teams konnten wir auch diesen Sommer trotz europaweiter Engpässe einen stabilen Betrieb gewährleisten. Mein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitenden, die mit grossem Einsatz dafür gesorgt haben, dass unsere Passagiere ein möglichst angenehmes Reiseerlebnis hatten.“

Weitere Informationen über den EuroAirport finden Sie unter www.euroairport.com

Kontakt:

EuroAirport

Manuela Witzig

Leiterin Kommunikation und Public Affairs

Postfach

CH-4030 Basel

+41 (0)61 325 35 45

Pikett (am Wochenende): +33 (0)6 32 63 37 87

media@euroairport.com

Flughafen Basel-Mulhouse | Postfach | CH-4030 Basel
Aéroport Bâle-Mulhouse | BP 60120 | F-68304 Saint-Louis Cedex

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100075401/100935082> abgerufen werden.